

zu allen wichtigen Fragen der Gegenwart geprägt. Die regelmäßigen Treffen zwischen den führenden Repräsentanten der SED und der KPdSU sind zur festen Praxis geworden. Sie dienen in hervorragender Weise dem gegenseitigen Erfahrungsaustausch und der Koordinierung der Politik. Beide Seiten werden auch künftig alles tun, um die Beziehungen zwischen den Parteien ständig zu entwickeln und zu bereichern.

Es wurde die große Bedeutung des Vertrages über Freundschaft, Zusammenarbeit und gegenseitigen Beistand vom 7. Oktober 1975 hervorgehoben, der im Interesse beider Staaten konsequent mit Leben erfüllt wird. Die weitere Annäherung der Völker der DDR und der UdSSR als Kernstück dieses Vertrages wird auch weiterhin die Hauptrichtung für die Entwicklung der Beziehungen zwischen beiden Ländern sein.

Beide Seiten sprachen sich dafür aus, die Zusammenarbeit auf politischem und ideologischem Gebiet, das Zusammenwirken der wissenschaftlichen Einrichtungen, der Massenmedien, der Organe der Volksbildung und der gesellschaftlichen Organisationen zu vervollkommen. Es wurde auf die Notwendigkeit verwiesen, die Effektivität in den kulturellen Beziehungen und beim Austausch von geistigen Werten zu erhöhen.

In den Verhandlungen wurden der Stand der wirtschaftlichen und wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit und der Verwirklichung des Programms der Spezialisierung und Kooperation der Produktion zwischen der DDR und der UdSSR für den Zeitraum bis 1990 positiv eingeschätzt. Die Erfahrungen bei der Koordinierung der Volkswirtschaftspläne der DDR und der UdSSR, bei der Vereinigung ihrer materiellen und Arbeitskräftressourcen zur Erschließung der Naturreichtümer, zum Bau von großen Produktionsobjekten, zur Erarbeitung und Anwendung neuester wissenschaftlich-technischer und Produktionslösungen ermöglichen es, ein höheres Niveau des Zusammenwirkens der nationalen Wirtschaften auf die Tagesordnung zu setzen.

In diesem Zusammenhang wurde es als notwendig erachtet, Maßnahmen einer engeren Abstimmung der Wirtschaftspolitik zu ergreifen. Die Hauptrichtungen für die Vertiefung der ökonomischen und wissenschaftlich-technischen Beziehungen wurden festgelegt, wobei der allseitigen Intensivierung der gesellschaftlichen Produktion besondere Bedeutung beigemessen wird.

Die DDR und die UdSSR werden auch künftig aktiv dazu beitragen, den Prozeß der sozialistischen ökonomischen Integration zu vertiefen und die Anstrengungen bei der Lösung der von der wissenschaftlich-technischen Revolution gestellten Probleme zu vereinen. In diesem Zusammenhang wurde die Überzeugung zum Ausdruck gebracht, daß die bevorstehende Beratung der Mitgliedstaaten des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe auf höchster Ebene in Moskau eine neue Etappe ihrer fruchtbaren multilateralen Zusammenarbeit eröffnen wird.